Nummer 3
20. Januar 2022
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE

# EISINGEN MITTEILUNGSBLATT

Im Eisinger Wald – Januar 2022

Foto: Heidi Fränkle

# Gemeindeverwaltung Eisingen

**Öffnungszeiten des Rathauses:**

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 8.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag zusätzlich | 13.00 - 18.00 Uhr |

Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

**Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:**

| | | |
|---|---|---|
| **Bürgermeister** | Thomas Karst<br>karst@eisingen-enzkreis.de | 3811-14 |
| Vorzimmer, Sekretariat | Petra Grube<br>grube@eisingen-enzkreis.de | 3811-17 |
| **Hauptamt** | Sabine Gewiß<br>gewiss@eisingen-enzkreis.de | 3811-23 |
| **Standesamt**<br>Friedhofsverwaltung<br>Gewerbeamt<br>Ordnungsamt | Ludmilla Saitz<br>saitz@eisingen-enzkreis.de | 3811-16 |
| Postdienst<br>Pflege Homepage<br>Redaktion Mitteilungsblatt | Heidi Fränkle<br>fraenkle@eisingen-enzkreis.de | 3811-12 |
| **Bürgerbüro**<br>Sozialamt,<br>Führerscheinanträge,<br>Pass- und Meldeamt,<br>Rentenanträge<br>Fundbüro,<br>Abfallentsorgung | Annerose Rolli<br>rolli@eisingen-enzkreis.de<br>Nora Rapp<br>rapp@eisingen-enzkreis.de | 3811-15<br><br>3811-22 |
| **Liegenschafts-verwaltung** | Thomas Frommann<br>frommann@eisingen-enzkreis.de | 3811-24 |
| **Bauamt** | Stefan Gräßle<br>graessle@eisingen-enzkreis.de<br>Fabienne Hanser<br>hanser@eisingen-enzkreis.de | 3811-18<br><br>3811-11 |
| **Bauhof** | Leiter: Roland Nagel<br>nagel@eisingen-enzkreis.de | 0172 6189218 |
| **Wassermeister**<br><br>(nur bei Notfällen der Wasserversorgung) | Marko Korinth<br>korinth@eisingen-enzkreis.de<br>Adrian Leuser<br>leuser@eisingen-enzkreis.de | <br><br>0173 2617566 |
| **Waldpark-Kindertagesstätte** | Leiterin: Regina Alpers<br>waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de | 81866 |
| **Schülerhort Villa Bergäcker** | Leiterin: Silvana Mede<br>villa.bergaecker@web.de | 8099915 |
| **Bücherei**<br>Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr | | 383539 |

# Notdienste / Service

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117

**Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:**
**Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
**Mittwoch:** von 14 Uhr bis 24 Uhr
**Freitag:** von 16 Uhr bis 24 Uhr
**Samstag, Sonntag, Feiertag**: von 8 Uhr bis 24 Uhr

**Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst**
**Helios Klinikum Pforzheim,** Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr,
freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

**In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.**

**Zahnärztlicher Notdienst**
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

**- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr -**

**Samstag, 22. Januar 2022**
Schlössle Apotheke (in der Schlössle Galarie), Westl. 80
Tel. 07231/ 4 24 64 20

**Sonntag, 23. Januar 2022**
Hohenzollern-Apotheke, Pforzheim, Hohenzollernstr. 29
Tel. 07232/3 44 05

## Wichtige Rufnummern

| | |
|---|---|
| Notruf Polizei | 110 |
| Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport/DRK | 07231 19222 |
| Polizeiposten Königsbach-Stein | 07232 311700 |
| Helios Kliniken Pforzheim | 07231 969-0 |
| Siloah St. Trudpert Klinikum | 07231 498-0 |
| Krankenhaus Mühlacker | 07041 15-1 |
| Centralklinik Pforzheim | 07231 388-0 |
| Krankenhaus Neuenbürg | 07082 796-0 |
| Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste | 110/112 |
| Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche | 07231 308-0 |
| Diakonie Pforzheim<br>- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/ Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 -<br>Fachstelle für häusliche Gewalt<br>Terminvergabe unter | Tel.07231 42865-0 |
| Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim | 07231 45763-0 |
| Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen Kreisseniorenrat e.V. - | 07231 32798 |
| Wohnraumberatung Enzkreis<br>oder per E-Mail an<br>wohnraumberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de | 07041 8123310 |
| EnBW Regionalzentrum Nordbaden<br>Zentrale in Ettlingen | 07243 180-0 |
| Erdgas Südwest GmbH<br>Ettlingen, Nobelstr. 18<br>Störungsmeldestelle | 07243 3427 100 |
| - Strom | 0800 3629477 |
| - Erdgas | 0180 2056229 |
| Beratungsservice<br>Bezirkszentrum Enzberg | 07041 961033-0 |
| Servicetelefon | 0800 9999966 |
| Erdgas | 07243 216216 |
| Kabelfernsehen:<br>Kabel BW (Waldpark u. Dorf) | 0221 46619100 |

# Amtliche Bekanntmachungen

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 26. Januar 2022, um 19.00 Uhr in der Bohrrainhalle, Bohrrainstraße 4, statt.**

Zur Einhaltung vorgeschriebener Infektionsschutzmaßnahmen ergehen noch folgende Hinweise:

- Für **alle Teilnehmenden und Besucher** gilt die **3G-Beschränkung**. Dies bedeutet, dass nicht immunisierten Teilnehmenden und Besucherinnen und Besuchern der Zutritt nur nach Vorlage eines negativen Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet wird. Wir weisen darauf hin, dass eine Testmöglichkeit vor Ort **nicht** besteht.
- Zwischen allen Teilnehmenden/Besuchern ist ein Abstand im Radius von mindestens 2 m einzuhalten, entsprechend ist die Bestuhlung angeordnet.
- Alle Teilnehmenden/Besucher betreten bzw. verlassen die Örtlichkeit einzeln und in ausreichendem Abstand zueinander.
- Beim Eintritt wird die Händedesinfektion empfohlen, entsprechende Händedesinfektionsmittelspender sind bereitgestellt.
- Für alle Teilnehmenden/Besucher wird während der gesamten Sitzung das Tragen einer Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar) vorgeschrieben.
- Personen, die Symptome einer Erkältung verspüren, dürfen nicht teilnehmen.

**Tagesordnung:**

| TOP | Tagesordnungspunkt |
|---|---|
| 1 | Genehmigung des Protokolls vom 15.12.2021 |
| 2 | Anfragen |
| 3 | Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der Sitzung vom 15.12.2021 |
| 4 | Festsetzung des Jahresabschlusses der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2019<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 5 | Haushaltssatzung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2022<br>-Beschlussfassung- |
| 6 | Wirtschaftsplan Wasserversorgung der Gemeinde Eisingen für das Haushaltsjahr 2022<br>-Beschlussfassung- |
| 7 | Bestellung des neugewählten Kommandanten und eines stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eisingen<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 8 | Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats für die Verpflichtung des neuen Bürgermeisters Sascha-Felipe Hottinger am 16.02.2022<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 9 | Flachdachsanierung Hochbehälter Waldpark Vergabe der Leistungen<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 10 | Erneuerung der Schulmöbel Grundschule Eisingen; Vergabe<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 11 | Vertragsverlängerung Sicherheitsdienst „City-Streife“<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 12 | Bauangelegenheiten<br>12.1. Nutzungsänderung Teilbereich Wohnraum in gewerbliche Nutzung, Flst.Nr. 7862, Blauenstraße<br>12.2. Bauvorhaben Wohnhauserweiterung mit Garage -geänderte Planung-, Flst.Nr. 7475, Killesrainstraße<br>12.3. Bauvorhaben zur Errichtung eine Garage, Flst.Nr. 7394, Kirchsteige<br>12.4. Bauvorhaben Neubau Gewerbegebäude mit Büro und Wohnraum, Flst.Nr. 636/4 Kirchsteige<br>-jew. Beratung und Beschlussfassung- |
| 13 | Annahme von Spenden<br>-Beratung und Beschlussfassung- |
| 14 | Bekanntgaben |

Zu der öffentlichen Sitzung ist die gesamte Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

gez.

Thomas Karst
Bürgermeister

**Die Gemeinde Eisingen vermietet:**

ab dem 1.2.2022

- in der betreuten Seniorenwohnanlage, Kelterstr. 3,

**eine 2- Zimmer Wohnung mit ca. 51 qm für 1-2 Personen**

Berechtigt für die Bewerbung in der Seniorenwohnanlage sind Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen, auch unter Tel. 07232/3811-24 (Herr Frommann) gerne zur Verfügung.

Interessenten bewerben sich bitte bei der
Gemeinde Eisingen, Talstr. 1. 75239 Eisingen

**Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal**
Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein** mit insges. über 21.200 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Mitarbeiter Digitalisierung (m/w/d)

**Ihr zukunftsorientiertes Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen:**
- Planung, Umsetzung und Evaluierung von Digitalisierungsprojekten beim Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal und zeitanteilig bei der Mitgliedsgemeinde Eisingen
- IT-Administration und Betreuung der Digitalisierungsanwendungen
- Anwenderbetreuung im First-Level-Support, Pflege der IT-Infrastruktur
- Zusammenarbeit mit externen IT-Dienstleistern und Komm.ONE
- interne Datenschutzkoordination nach DSGVO
- Betreuung und Pflege der Homepage

**Sie überzeugen durch:**
- ein abgeschlossenes Studium zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts Public Management, Dipl.-Verwaltungsinformatiker/in (FH) bzw. eine vergleichbare (Hochschul-) Ausbildung
- technisches Verständnis, Affinität zum Thema Digitalisierung und IT
- Eigeninitiative, Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise

**Wir bieten Ihnen:**
- ein spannendes, vielseitiges und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld, das den digitalen Wandel voranbringt
- eine unbefristete Vollzeitstelle im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis
- eine Vergütung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Besoldungsgruppe A 10 bzw. vergleichbaren Entgeltgruppe des TVöD
- Möglichkeiten zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 11.02.2022 an:

**Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal**
**Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein**
oder per E-Mail an **poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de**

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Thomas Karst, Tel.: 07232/3811-14, E-Mail: karst@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: ***www.gvv-kaempfelbachtal.de***

**Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal**
Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein** mit insges. über 21.200 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Sachbearbeiter Kämmerei (m/w/d)

**Ihr Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:**
- Wahrnehmung der Aufgaben der/des Fachbediensteten für das Finanzwesen für die Mitgliedsgemeinde Königsbach-Stein und für den Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis
- allgemeine Kämmereiaufgaben (z.B. Erstellung von Finanzstatistiken, Gebührenkalkulationen, Zuschussanträgen, Einführung § 2b UStG)
- Dienstvorgesetzte/r für drei Teilzeitkräfte des Steueramts
- Entwurf gemeindlicher Steuer-, Gebühren- und Beitragssatzungen
- Kalkulation, Abrechnung und Veranlagung von Beiträgen nach KAG

**Sie überzeugen durch:**
- abgeschlossenes Studium zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts Public Management oder vergleichbaren Abschluss
- Fachkenntnisse im kommunalen Finanzwesen sowie betriebswirtschaftliche und steuerrechtliche Kenntnisse
- Eigeninitiative, Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise

**Wir bieten Ihnen:**
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- eine unbefristete Vollzeitstelle im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis
- eine Vergütung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Besoldungsgruppe A 12 bzw. vergleichbaren Entgeltgruppe des TVöD
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 11.02.2022 an:

**Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal**
**Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein**
oder per E-Mail an **poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de**

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Thomas Karst, Tel.: 07232/3811-14, E-Mail: karst@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: ***www.gvv-kaempfelbachtal.de***

## Corona-Schnelltestmöglichkeit in Eisingen

In Eisingen werden Corona-Schnelltests wie folgt angeboten:

**Montag bis Freitag: 07:00 bis 18:00 Uhr,**
**Samstag 10:00 bis 18:00 Uhr**
**Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr**

**Verantwortlich: Fa. M&S Trading GmbH**

- Bohrrainstraße, Parkplatz Fa. Rutronik
- Anmeldung: unter www.Lisa-Test.de oder auch ohne Anmeldung möglich
- Mitzubringen: Reisepass oder Personalausweis
- Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort

Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

**Schnellteststelle in Eisingen**
**"Kim-Test"**
**Montag – Freitag: 18:00 – 19:00 Uhr**
**Samstag: geschlossen**
**Sonntag: 18:00 – 19:00 Uhr**
Wo: Hebelstraße 3 in Eisingen
Anmeldung: bitte nur per E-Mail
Kontakt: kim-test-eisingen@web.de
Mitzubringen: Personalausweis oder Reisepass
Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort
Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

# Kirchliche Mitteilungen

## Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

**Herzliche Einladung!**
**Die Gottesdienste und alle Veranstaltungen finden weiterhin unter den aktuellen Corona-Schutzbestimmungen statt. Bitte beachten Sie, dass seit Neuestem in Innenräumen FFP2-Maskenpflicht gilt.**
**Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr**
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.
**Ab dem 16. Januar 2022 gestalten wir 14-täglich den Gottesdienst in moderner Form. Neuere Lieder werden von einer kleinen Musikgruppe begleitet. Kreative Elemente führen auf eine (hoffentlich) lebensnahe Predigt hin. Diesen Gottesdienst nennen wir „Gottesdienst+“.**

**Donnerstag, 20. Januar 2022**
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6 unter CORONA-Schutzbedingungen. Herzliche Einladung an alle Frauen.

**Samstag, 22. Januar 2022**
10:00 Uhr Konfirmanden-Kurs

**Sonntag, 23. Januar 2022 - 3. Sonntag nach Epiphanias**
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst im Alten Saal statt. Bitte um Anmeldung.
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfr. Jürgen Baron
Kollekte: Technik Kirche
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6 (neuer Saal)

**Herzliche Einladung an alle Altersgruppen!**
Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

**Donnerstag, 27. Januar 2022**
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6 unter CORONA-Schutzbedingungen. Herzliche Einladung an alle Frauen.

**Sonntag, 30. Januar 2022 - Letzter Sonntag nach Epiphanias**
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst im Alten Saal statt. Bitte um Anmeldung.
10:00 Uhr Gottesdienst **+**
Predigt: Jugendreferent Conny Vehrs mit Gottesdienstteam
Kollekte: Bibelverbreitung in der Welt (EKD-Kollekte)
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6 (neuer Saal)

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**
Gemeinde Eisingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**
Bürgermeister Thomas Karst, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:**
ettlingen@nussbaum-medien.de

**Herzliche Einladung an alle Altersgruppen!**
Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

**Hinweise:**

**ALPHA-KURS – Der Glaubenskurs zum Leben**

*Plakat: Alphakurs*

Glauben entdecken – was hat Glauben mit meinem Leben zu tun?

Dieser Frage gehen wir im ALPHA-Kurs nach.

Der ALPHA-Kurs ist ein Glaubenskurs mit ca. 10 Teilen, bei dem wir über die Grundlagen des Glaubens nachdenken. Wichtig ist: Alle Fragen sind erlaubt (man muss aber nicht)! Der ALPHA-Kurs startet am **23. März 2022** mit einem Info Abend.
Weitere Infos gibt's im Pfarramt oder unter www.kirche-eisingen.de.

**HAUSMEISTER GESUCHT!**
Die Evangelische Kirchengemeinde sucht ab sofort einen neuen Hausmeister.
Zu den Aufgaben gehören die Pflege der Außenanlage bei Kirche und Gemeindehaus, die Instandhaltung des Gemeindehauses in Absprache mit verantwortlichen Ehrenamtlichen und Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen in unseren Räumen.
Stellenumfang sind 4,6h/Woche.
Weitere Informationen bei Jürgen Baron, Tel. 07232-8989

**Besuchsdienst/Austräger**
Wir suchen **dringend Unterstützung** beim Besuchsdienst.
Wer kann uns hierbei helfen? Gerne auch nur eine Straße!
Buchenweg, Erlenweg, Eichenweg, Mittlere Waldparkstraße 8,12, 12A, 16, 16A, 16B, Untere Waldparkstraße 1.
**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frieder Kolb, Telefon: 07232-383394 oder 07232-318600**

**Wochenspruch:**
Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Westen, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)

**Evang. Kirchengemeinde Eisingen**

Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
**Telefon:** 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
**E-Mail:** eisingen@kbz.ekiba.de

**Öffnungszeiten vom Pfarrbüro**
**dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr**
**Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge**
**unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.**
**Kirchengemeinderat:** kgr@kirche—eisingen.de
**Homepage:** www.kirche—eisingen.de
**VR Bank Enz plus eG / IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR**

## Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

***Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal***
*Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen*

***Samstag, 22. Januar***
*BIL 17.45 Uhr Vorabendmesse - für † Erika Brenk (1. Opfer); † Wolfgang Haas (2. Opfer)*
*8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit*
*9.00 Uhr Wallfahrtsmesse - für † Irene Haas (3. Opfer); † Verstorbene der Fam. Schmidt und leb. Angeh.; † Hildegard Strobel*
*ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit*
*18.20 Uhr Rosenkranz*
*19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Anneliese Brenk (3. Opfer); † leb. u. verst. d. Fam. Brenk und Graw*

***Sonntag, 23. Januar***
*BIL 10.00 Uhr Abenteuerland "light", keine Eucharistiefeier!*
*18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung*
*ERS 10.30 Uhr Heilige Messe*
*17.20 Uhr Sühnerosenkranz und Andacht*
*ISP 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Hermann Hanakam (1. Opfer)*
*REM 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Hilda Wöppermann (3. Opfer)*
*STN 10.30 Uhr Heilige Messe - für † Stefan Schlachter (1. Opfer)*

***Montag, 24. Januar***
*BIL 17.50 Uhr Rosenkranz*
*ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz*
*ISP 17.00 Uhr Rosenkranz*

***Dienstag, 25. Januar***
*BIL 17.50 Uhr Rosenkranz*
*ERS 9.45 Uhr Heilige Messe*
*18.20 Uhr Sühnerosenkranz*
*ISP 17.45 Uhr Rosenkranz*
*18.15 Uhr Heilige Messe*

***Mittwoch, 26. Januar***
*BIL 17.50 Uhr Rosenkranz*
*18.30 Uhr Heilige Messe mit Anbetung*
*ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz*

***Donnerstag, 27. Januar***
*BIL 17.50 Uhr Rosenkranz*
*ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz*
*19.00 Uhr Heilige Messe*
*ISP 17.00 Uhr Rosenkranz*

***Freitag, 28. Januar***
*BIL 17.50 Uhr Rosenkranz*
*ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen*
*18.20 Uhr Sühnerosenkranz*
*19.00 Uhr Heilige Messe - für † Pino Randisi, leb. u. verstorb. Angeh. d. Fam. Ridulfo*
*ISP 17.00 Uhr Rosenkranz*
*REM 18.15 Uhr Heilige Messe*

***Samstag, 29. Januar***
*BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit*
*9.00 Uhr Wallfahrtsmesse - für † Karl-Heinz Wagner, leb. u. verst. Angeh.; † Hildegard Strobel*
*ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit*
*18.20 Uhr Rosenkranz*
*19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Pater Serafin Maria; † Thomas Reiling; † Egon Wolf*
*ISP 16.45 Uhr Beichtgelegenheit*
*17.45 Uhr Vorabendmesse - für Hermann Hanakam (2. Opfer)*

***Sonntag, 30. Januar***
*BIL 9.00 Uhr Heilige Messe - für Erika Brenk (2. Opfer); Wolfgang Haas (3. Opfer)*
*18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung*
*EIS 9.00 Uhr Heilige Messe*
*ERS 10.30 Uhr Heilige Messe*
*17.20 Uhr Sühnerosenkranz und Andacht*
*REM 10.30 Uhr Heilige Messe*
*STN 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst*

***BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard***

***Achtung - Geänderte Maskenpflicht!***
***Die Erzdiözese Freiburg schreibt ab sofort eine FFP-2 Maske im Gottesdienst zwingend vor.***
*Bitte halten Sie sich außerdem an die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln.*

*Um den Ordnerdiensten am Empfang ihre Arbeit zu erleichtern, möchten wir Sie bitten, sich auch weiterhin zu den Gottesdiensten anzumelden:*
*für den Gottesdienst in Stein bei Udo Mack, Tel. 07232-9013*
*für den Gottesdienst in Eisingen bei Pia Lindermeir, Tel.: 07232-8745*
*für alle anderen Gottesdienste im Pfarrbüro bis Freitag 11.00 Uhr*
*Sollten vom Land Baden-Württemberg coronabedingt Einschränkungen erlassen werden, werden die Änderungen auf der Homepage und so weit möglich in den Gemeindeblättern veröffentlicht.*

***Pfarrbüro***
*Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach*
*Telefon: 07231 139490 Telefax: 07231 1394929*
*E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de*
*Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de*
***Öffnungszeiten:***
***Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr, 16.00 – 17.30 Uhr***
***Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr***
*Diese Gottesdienstordnung gibt den Stand vom 14.01.2022 wieder. Durch die aktuelle Situation können sich bis zum Erscheinungsdatum Änderungen ergeben. Die tagesaktuelle Gottesdienstordnung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.*

## Neuapostolische Kirche

In unserer Kirche in Eisingen finden zurzeit wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt Präsenzgottesdienste unter Hygienerichtlinien statt.
Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
So., 23.01.229.30 Uhr Gottesdienst Weihnachten in Eisingen
Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl, Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet:
http://www.nak-sued.de.

# Soziale Dienste

## Diakoniestation mobiDik e.V.

**Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen**

**für Königsbach, Stein, Eisingen**
Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax : +49 7232 31338-19
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

## Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

**Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.**
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

## Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

## Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.
So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

## Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

## Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

**Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –**
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99
**ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
**Telefon: 0171 8025110**
**Tägliche Bereitschaft**
**Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

## DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

## Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
**Unsere Telefonzeiten:**
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

## KISTE

**Hilfen für Kinder und Jugendliche**
Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung
Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Telefon Nr. 07231-308 70

## Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

## Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

**WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA**
***Telefonisch, per Videogespräch oder persönlich. Wenn im Lockdown schulischer Druck und die persönliche oder familiäre Situation Sie an Ihre Grenzen bringen: Rufen Sie uns an!***
**Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung:**

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z. B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- bei Ängsten und Depressionen
- bei emotionalem und sozialem Stress
- bei Trennungs- und Scheidungsbewältigung und Umgangsfragen
- Lebenskrisen und Überforderungsgefühl
- Um wieder eine gute Balance im Alltag zu finden

Das Angebot „**KISTE - Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen**“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.
Das Angebot **„KiWi – Kinder der Welt integrieren“** bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.
In **Krisensituationen** können Sie auch **sofort** einen Termin erhalten. Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 30870** oder per E-Mail **Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de** erreichen.

# Schulen

## Lise-Meitner-Gymnasium

**Ausprobieren ist die halbe Miete**
*Neue Arbeitsgemeinschaft will Mädchen für Naturwissenschaft und Technik begeistern*
Ein paar Wochen ist es her, dass am Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasium vier große Kartons angeliefert worden sind. Ihr Inhalt: 21.832 Einzelteile von Fischer-Technik in verschiedenen Farben, Formen und Größen, die im Mittelpunkt einer neuen Arbeitsgemeinschaft stehen, die es an der Schule seit den Herbstferien gibt: das sogenannte „Girls‘ Digital Camp“. Von der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) und dem CyberForum an den Start gebracht, soll es Mädchen und junge Frauen von der sechsten bis zur achten Klasse auf dem Weg in die digitale Welt begleiten und für technische Berufe begeistern. Aktuell sind am Königsbacher Gymnasium 15 Schülerinnen von der sechsten bis zur achten Klasse dabei. Jeden Donnerstagnachmittag treffen sie sich für zwei Schulstunden und entscheiden selbst, woran sie arbeiten wollen. Die meisten tun sich in Zweier- oder Dreier-Gruppen zusammen, um sich gegenseitig helfen, ergänzen und motivieren zu können. Dabei geht es ganz ruhig zu.
„Momentan sind wir in der Kennenlernphase“, sagt Lehrerin Miriam Klein, die das Projekt am Königsbacher Gymnasium koordiniert. Geleitet wird die Arbeitsgemeinschaft dort von Sina Servay – und zwar ehrenamtlich. Als Mentorinnen geben die beiden Neuntklässlerinnen Lisa und Paulina Hilfestellung, etwa bei der Ideenfindung, beim Auf- und Abbau. Klein sagt, die meisten Schülerinnen hätten vorher noch nicht mit Fischer-Technik gearbeitet. Deswegen gehen sie zum Kennenlernen der Bauteile und des Konstruktionsprinzips zunächst nach Anleitung vor. „Dann kommt man so in die Projektphase.“ Die Mädchen überlegen sich, was sie selbst bauen wollen. Entweder sie nehmen etwas bereits Erstelltes und erweitern es um eigene Ideen oder sie fangen mit einer eigenen Überlegung komplett neu an. „Fischer-Technik bietet da unglaublich viele Möglichkeiten.“ Aber nur, wenn man den Überblick behält. Deswegen hat man die knapp 22.000 Einzelteile kurz nach ihrer Anlieferung feinsäuberlich in 16 blaue Boxen einsortiert – so, dass jedes seinen Platz hat und leicht gefunden werden kann. Auf jeder Kiste steht, was sie enthält. Und in jedem Fach klebt ein Foto von den Teilen, die dort liegen sollen. Namen haben sie nicht, sondern Nummern. Mit ihnen können die Schülerinnen experimentieren.
Spielerisch können sie lernen, wie ein Differential funktioniert, wie man mit Hilfe von Luftdruck Gegenstände anheben kann und wie man einen Kran baut, ohne dass er umkippt. Nach den Weihnachtsferien will Klein mit Sensoren arbeiten und sie in ein kleines Fahrzeug einbauen. Mit Hilfe eines Computers können die Schülerinnen dann programmieren, wann das Fahrzeug anhalten soll. Denn über einen Entfernungsmesser kann der Sensor feststellen, ob sich vor ihm ein Hindernis befindet. Ein erster Schritt auf dem Weg zum autonom fahrenden Auto. Und Klein kann sich noch mehr vorstellen. Sie denkt etwa an einen Helligkeitssensor, der in Kombination mit einer schwarzen, auf den Boden geklebten Linie dem Fahrzeug eine Fahrbahn zuweisen kann. Theoretisch könnten die Schülerinnen das Fahrzeug auf diese Weise sogar automatisch einparken lassen. „Die Mädchen sind total offen und probieren einfach aus“, sagt Klein. Die Lehrerin findet es gut, dass das in der AG ohne Lerndruck und Notenstress möglich ist. Kein Ziel müsse erreicht, keine Klassenarbeit geschrieben werden. „Es geht darum, die Kinder einfach machen zu lassen.“ Dennoch spielt Klein mit dem Gedanken, ihren Schülerinnen die Teilnahme an einem Robotik-Wettbewerb anzubieten. Denn von ihrem Können und Einfallsreichtum ist sie immer wieder positiv überrascht. „Es ist oft so, dass Mädchen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich viel Potenzial haben.“
Was sie damit meint, wird deutlich, wenn man den Schülerinnen zuschaut: Thea und Sarah (11) haben einen Kran aufgebaut und versuchen nun, den Motor für den Schwenkarm zu installieren. Sarah kennt sich schon aus. „Ich habe vorher

schon mit Fischer-Technik gearbeitet“, erklärt sie: „Wenn man Schritt für Schritt vorgeht, ist das nicht schwer.“ Ein paar Meter weiter bauen Elenor und Marie (13) eine Hebebühne, die mit Druckluft funktioniert. Acht Schulstunden sind sie schon damit beschäftigt. „Das war schon kompliziert, aber auch nicht übermäßig“, sagt Elenor: „Bei manchen Teilen musste man genauer hinschauen, aber wenn man das macht, dann funktioniert es.“ – *Nico Roller*

**Projekt an sieben Schulen**

Die „Girls‘ Digital Camps“ gibt es einer Pressemitteilung zufolge an insgesamt sieben Schulen in der Region Nordschwarzwald. An den Start gebracht worden sind sie von der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) und dem CyberForum. Das Landeswirtschaftsministerium fördert das Transferprogramm in allen zwölf Wirtschaftsregionen in Baden-Württemberg. Die Girls‘ Digital Camps werden als modulares Angebot in Kooperation mit Schulen und Unternehmen organisiert und um Berufsorientierungsangebote ergänzt. Die meisten Schulen arbeiten mit Fischer-Technik. In Königsbach hat die Firma IMO Oberflächentechnik die Kosten für die Anschaffung in Höhe von rund 3.800 Euro übernommen. – *rol*

*Konzentriert bei der Sache: Beim Girls‘ Digital Camp am Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasium arbeiten die Schülerinnen mit Fischer-Technik. Mit ihr lassen sich unter anderem Kräne und Kugelbahnen bauen. (rol)*

# Aus dem Vereinsleben

## VdK Ortsverband Eisingen

**Reise in die dritte Dimension**

**In einem Projekt begegnen Heimbewohnerinnen und -bewohner der virtuellen Realität**

Bislang gibt es in Deutschland nur wenig Seniorenheime, die ihren Bewohnerinnen und Bewohnern VR-Brillen anbieten. Dabei haben auch Menschen in hohem Alter Spaß an digitaler Innovation. Zudem sehen Expertinnen und Experten Vorteile in dieser Technik, etwa wenn sie in der Bewegungstherapie eingesetzt wird.

Das Vorurteil, Gaming und VR (Virtual Reality, virtuelle Realität), gehöre in den Jugendbereich, hält sich hartnäckig, obwohl Umfragen das widerlegen. „Silver Gamer“ sind hierzulande keine Seltenheit: Laut dem Verband der deutschen Games-Branche haben 2020 mehr als 34 Millionen Menschen regelmäßig Computer- und Videospiele gespielt. 15 Prozent davon waren über 60 Jahre alt. Das heißt: Mehr als fünf Millionen Seniorinnen und Senioren sind Gamer. Tendenz steigend.

**Digitalisierung im Heim**

Die Erfahrung, dass ältere Menschen Spaß an Technik haben, macht auch Alexandra Kasper. Sie arbeitet als Betreuungskraft im Caritas-Altenzentrum Sankt Maternus in Köln und setzt sich dort für mehr Digitalisierung ein. So hat sie für ihre Einrichtung ein digitales Betreuungskonzept aufgebaut, bei dem Social Media, Computerspiele und VR-Brillen zum Einsatz kommen.

Die Sozialpädagogin blickt auf die erste Begegnung ihrer Schützlinge mit VR-Brillen zurück: Vor drei Jahren hatte sie mit Bewohnerinnen und Bewohnern eine Bibliothek besucht, in der diese Technik ausprobiert werden konnte. „Das hat alle so fasziniert, dass wir uns inzwischen bereits drei VR-Brillen für unser Seniorenheim angeschafft haben“, erinnert sich die 42-Jährige. Seitdem hat jeder und jede zweimal wöchentlich die Möglichkeit, in die virtuelle dritte Dimension zu wechseln.

**Spaziergang am Strand**

Welche 3D-Welten gibt es zu entdecken? Zum Einstieg sei eine bunte Unterwasserwelt mit Korallen und Fischen besonders beliebt, berichtet die Kölnerin. Außerdem werde die Software „Google Earth VR“ genutzt. Damit ist das virtuelle Reisen rund um den Globus möglich, wahlweise in der Vogelperspektive oder in der Straßenansicht. Die Betreuungskraft erzählt von einem schönen Erlebnis: „Einer unserer Bewohner kommt aus Chile. Er geht bei seiner virtuellen Reise gern am Strand seiner alten Heimatstadt spazieren.“

Die Abwechslung im Pflegealltag gefällt auch den Mitarbeitenden des Altenzentrums. Kasper spricht sogar von einer Aufwertung, die der Pflegeberuf dadurch erfährt.

Bislang nutzen nur wenig Pflegeeinrichtungen VR-Brillen. „Das Thema Digitalität wird in der Ausbildung zur Betreuungskraft noch zu wenig angesprochen“, bedauert die Sozialpädagogin. Es ist auch eine Frage des Budgets. Ein Modell, wie es die Kölner Einrichtung verwendet, kostet 3000 Euro. Zudem sei es eine Herausforderung, Personal zu finden. „Es braucht mindestens einen, besser zwei Menschen, die ein solches Projekt mit Leben füllen. Das gesamte Team sollte das unterstützen“, gibt Alexandra Kasper zu bedenken.

Die Chancen der Techniknutzung im höheren Lebensalter untersucht Dr. Stefan Kamin am Institut für Psychogerontologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. „Während der Corona-Pandemie hat die digitale Technik vielen älteren Menschen die gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht“, sagt der Experte.

**Therapie mit VR-Brille**

Kamin schätzt, dass auch VR-Brillen in Pflegeheimen einen Aufschwung erleben werden. „Ich sehe vor allem große Potenziale im Bereich der Bewegungstherapie, die durch virtuelle Realität gestützt werden kann.“ Für Menschen, die an Demenz leiden, sei die Technik dagegen nicht geeignet. „Es ist eine ethische Frage, einen Menschen, der zeitlich und räumlich nicht mehr orientiert ist, in einen virtuellen Raum zu setzen und wieder herauszuholen.“ Eine Reise mit der VR-Brille erfordert sensibles Personal, das den emotionalen Ankerpunkt für den Demenzkranken bereitstellt, so der Gerontologe. Kamin fordert mehr Forschung im Pflegebereich, um Chancen und Grenzen besser abschätzen zu können.

Elisabeth Antritter
(Quelle: VdK-Zeitung)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm 07232 / 800 20
Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781

VdK Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis
07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mo. 14:00- 17:00 Uhr & Mi. 9:00 – 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mi. 8:00 – 12:00 Uhr & 14:00- 16:00 Uhr
Do. 8:00 – 12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN IM NOTFALL 112
Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

## Turnverein Eisingen Seit 1891

## TV Eisingen Wanderabteilung

**Wanderplan 2022**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **16.01.2022** | 1/2-Tages-wanderung | Nähere Umgebung | Heiderose Dunkel und Harald Haußer |
| **20.02.2022** | 1/2-Tages-wanderung | Diefenbacher Weinberge | Ursi und Gerhard Andreas |
| **20.03.2022** | 1/2-Tages-wanderung | Nähere Umgebung | Inge und Hermann Rieth |
| **10.04.2022** | Tageswanderung | Turngauwanderung | TB Wilferdingen |
| **24.04.2022** | Tageswanderung | Aurich - Kreuzbachtal | Reinhold Augenstein |
| **08.05.2022** | Tageswanderung | Landeswandertag Sulzfeld | Badischer Turnerbund |
| **19.06.2022** | Tageswanderung | Schwarzwald | Petra und Roland Wolf |
| **Samstag 23.07.2022** | Tageswanderung | Baiersbronn Busfahrt | Ute und Edgar Lutz |
| **18.09.2022** | Tageswanderung | Moosbronn | Irene und Roland Veit |
| **16.10.2022** | Tageswanderung | Turngauwanderung | TV Nöttingen |
| **27.11.2022** | 1/2-Tages-wanderung | Nähere Umgebung Abschlusswanderung | Monika und Roberto Chares |

**Änderungen vorbehalten!**
Genauere Angaben zu den Wanderungen erscheinen ca. zwei Wochen vorher im Gemeindeblatt oder auf www.tveisingen.de

## KC 84 Eisingen e.V.

**11. Spieltag am 15.01.2022**
Am Samstag, den 15.01.2022 spielte die Mannschaft des KC 84 Eisingen e.V. gemischt gegen die Mannschaft des SG Rüppurr Alem.-DJK-FG 1 auf deren Hausbahnen. Spielbeginn war um 12:30 Uhr. Da es in Rüppurr aber lediglich eine Zweibahnenanlage gibt, kann immer nur ein Paar spielen. Die Anfahrtsstrecke nach Karlsruhe-Rüppurr verlief super ohne Verkehrsprobleme.
Im ersten Durchgang spielte Marina Kaiser, die sich sehr gute 405 Holz erspielte. Dann folgte Gabriele Benzinger. Die erspielte sich gute 160 Holz, musste aber bei 50 Wurf ausgewechselt werden. Ralf Kaiser ging dann als Ersatzspieler für die nächsten 50 Wurf ins Spiel, wo er sich auch gute 177 Holz erspielte. Mit 82 Holz Rückstand griff dann Markus Kaiser in das Spiel ein. Er erspielte sich in gewohnter Weise starke 459 Holz. Damit brachte er uns wieder zurück ins Spiel und sicherte sich damit auch, mal wieder, den Tagessieg. Ralf Kiefer ging dann als letzter Spieler auf die Bahnen, wo er sich gute 358 Holz erspielte. Für die erste Saison unter Wettkampfbedinungen eine gute Holzzahl. Mit 1689 Holz zu 1559 Holz konnte der SG Rüppurr Alem.-DJK-FG 1 das Spiel mit 130 Holz für sich entscheiden.
Das neue Jahr fängt für den KC84 Eisingen e.V., der nun seit 1984 besteht, trotz Corona und der damit verbundenen Mehrarbeit und trotz des verlorenen Rückspieles in Rüppurr gut an. Drei neue aktive Sportkameraden haben zu uns gefunden. Sie trainieren schon fleißig montagabends ab 18:00 – 22:00Uhr in Bauers Gaststätte in Eisingen. Die Sportkameraden Ralf Kiefer, Manfred Haas und Yannik Kiefer möchte der KC84 Eisingen e.V. hiermit herzlich willkommen heißen und gute Ergebnisse wünschen. Bereits diese Saison werden sie erste Erfahrungen im Spielbetrieb sammeln können.
Am Samstag, den 22.01.2022 geht es auf unseren Hausbahnen in Bauers Gaststätte in Eisingen um 13:30 Uhr gegen die Mannschaft des DKC Meckesheim 2 weiter. Da erhoffen wir uns natürlich einen Heimsieg.

## DRK Ortsverein Eisingen

**Jede Blutspende zählt!**

**Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende**
Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

**Donnerstag, dem 03.02.2022**
**von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**
**Bohrrainhalle, Bohrrainstr. 4**
**75239 EISINGEN**

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.
Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: **terminreservierung.blutspende.de**

**Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!**

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen. Alle Informationen finden Sie unter
**www.blutspende.de/corona.**

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11.**

## SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.

**Erstes Heimspiel im Jahr 2022**
**Unser erste Heimspiel im neuen Jahr spielten wir in Bauers Gaststätte gegen die**
**Mannschaft von SC Pforzheim.**
Unser Startpaar Dieter Lehmann und Dirk Winter sollten schon einmal Vorlegen. Dirk erspielte sich 395 Kegel.
Etwas besser spielte Dieter, mit 421 Kegel war er und die Mannschaft zufrieden.
Bernhard Müller-Spengler und Günter Frölich durften nun als Mittelpaar auf die Bahnen. Bernhard machte wieder eine gute Figur und mit guten 363 Kegel verließ er die Bahnen. Günter konnte mit seinem Spiel nicht zufrieden sein, mit mageren 382 Kegel und wieder einmal zu viele Fehlwürfen, beendete er deprimiert sein Spiel. Unser Schlusspaar Tom Winter und Andreas Gleich nahmen nun das Spiel auf. Tom erreichte gute 418 Kegel und Andreas erziehlte das Tagesbeste Ergebnis von 456 Kegel. Somit konnten wir das zweite Spiel hintereinander mit 2435 zu 2306 Kegel für uns entscheiden.
Nun haben wir bis zum 05.02.2022 Spielpause. Dann empfangen wir im Heimspiel die Mannschaft von SKC GN Lahr. Sollten Sie auch Lust bekommen und sich einmal das Sportkegeln von der Nähe ansehen wollen, kommen Sie doch an einem Donnerstag zum Training in Bauers Gaststätte. Ab 16.00 Uhr sind wir für Sie da.

# Mitteilungen anderer Behörden

## Agentur für Arbeit

**Abendsprechstunde der Arbeitsagentur**

**Beratungsangebot für Weiterbildungsinteressierte**
Ab 3. Februar 2022 bietet die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr eine telefonische Abendsprechstunde für Beschäftigte und Wiedereinsteigende an.
Unter der Telefonnummer 07231/304 304 beraten die Arbeitsmarktexperten der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim individuell und neutral zu Themen der beruflichen (Neu-) Orientierung, des Wiedereinstiegs und der beruflichen Weiterentwicklung.
Nach telefonischer Anmeldung unter 07452 829 333 sind selbstverständlich auch Beratungstermine zu den gewohnten Geschäftszeiten möglich.

# Interessant und informativ

## „Rund“-Tonne wird noch einmalig im Januar geleert

- Die grüne „Rund“-Tonne wird im Januar einmalig als reine LVP-Tonne am selben Tag wie die neue Gelbe Tonne geleert
- Rückholung der „Rund“-Tonne erst ab Februar

ENZKREIS. Die Erfassung von Leichtverpackungen (LVP) und Altglas erfolgt im Enzkreis seit dem 01.01.2022 anhand eines neuen Sammelsystems. Die Ära „Flach und Rund“ endete mit dem Jahreswechsel. Zusätzlich zu der bestehenden Grünen Tonne „Flach“ haben die Haushalte im Enzkreis neue gelbe und blaue Gefäße ausgeliefert bekommen. Die bisherige grüne Tonne „Rund“ wird zukünftig nicht mehr als solche verwendet. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten der Behälterhersteller konnten in einzelnen Ortschaften – unter anderem in Teilen von Mönsheim, Mühlacker, Niefern-Öschelbronn – nicht alle neuen Gefäße rechtzeitig vor dem Jahreswechsel verteilt werden. Wie das zuständige Entsorgungsunternehmen PreZero bestätigt, sind nun seit Anfang Januar alle Haushalte mit der Erstausstattung an neuen Sammelgefäßen ausgestattet: Gelbe Tonnen für Leichtverpackungen (LVP) und Blaue Sammelgefäße für Altglas. Die grüne „Flach“-Tonne wird ab sofort zur reinen Papiertonne.
Dass der Systemwechsel zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt stattfindet, ist den Verantwortlichen durchaus bewusst. „Über die Weihnachtsfeiertage fallen in den meisten Haushalten seit jeher mehr Verpackungen an als in den übrigen Monaten. Durch die Corona-Pandemie und die intensive Nutzung des Versandhandels ist das Volumen auch in diesem Jahr weiter angestiegen. Hinzu kommt die verzögerte Auslieferung der neuen Tonnen in einigen wenigen Ortschaften im Landkreis“, erklärt der beim Enzkreis für den Bereich Abfallwirtschaft zuständige Dezernent Frank Stephan. „Das alles haben wir zum Anlass genommen, bereits frühzeitig auch unter Einbeziehung von Landrat Bastian Rosenau mit allen Beteiligten eine bürgerfreundliche und gleichzeitig praktikable Lösung zu finden“, so Stephan weiter. Nach mehreren Gesprächen habe man nun gemeinsam mit PreZero die Lösung erarbeitet, die bisherigen „Rund“-Tonnen im Januar einmalig als reine LVP-Tonne am selben Tag wie die neuen Gelben Tonnen zu leeren. Die Termine können dem Abfallkalender oder der Homepage www.verpackungsabfall-enzkreis.de entnommen werden.
„Wir möchten den Bürgerinnen und Bürgern im Enzkreis entgegenkommen und im Januar noch einmalig die grüne „Rund“-Tonne leeren“, betont Daniel Berens, Geschäftsführer der PreZero Service Süd GmbH in Knittlingen. „Spätestens im Februar werden wir dann ausschließlich die Gelben Tonnen leeren und die grünen „Rund“-Tonnen einsammeln“, so Berens weiter. Grundsätzlich gilt für die letzte „Rund“-Abfuhr: Gesammelt werden nur Verkaufsverpackungen aus Aluminium, Kunststoff, Verbundstoffen und Weißblech. Restmüll, Papier, Pappe, Kartonagen und Altglas gehören nicht in die letzte „Rund“-Tonne.
Die Rückholung der übrigen und nicht mehr benötigten „Rund“-Tonnen erfolgt ab Februar. Die Bürgerinnen und Bürger des Enzkreises werden gebeten, die letzte „Rund“-Abfuhr im Januar zu nutzen, um die noch gefüllten Tonnen zu leeren. An den Abholtagen müssen die Gefäße ohne Inhalt ab 6 Uhr gut sichtbar am Straßenrand stehen. Die Rückholtermine für die jeweiligen Ortschaften werden im Vorfeld unter https://www.verpackungsabfall-enzkreis.de/aktuelles/ und über die Amtsblätter angekündigt. Die grünen „Rund“-Tonnen sind Eigentum der Firma PreZero. Nach der Einsammlung werden gebrauchsfähige Tonnen wiederverwendet, abgenutzte Tonnen werden zu 100% recycelt.

**Über PreZero**
PreZero ist ein international tätiger Umweltdienstleister mit rund 30.000 Mitarbeiter*innen an über 430 Standorten in Europa und Nordamerika. Das Unternehmen bündelt mit der Entsorgung und Sortierung von Abfällen, der Aufbereitung sowie dem Recycling alle Kompetenzen entlang der Wertschöpfungskette unter einem Dach. Damit sieht sich PreZero als Innovationstreiber der Branche mit dem Ziel, eine Welt zu schaffen, in der dank geschlossener Kreisläufe keine Ressourcen mehr vergeudet werden. Null Abfall, 100 Prozent Wertstoff.

# Was sonst noch interessiert

# Aus dem Verlag

## Chili sin Carne

**Diese vegetarische Chili-Variante ist genau das Richtige für kalte Tage!**
Portionen: 2
Zubereitungszeit: 20 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

**Zutaten**
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 50 g rote Linsen
- 1 EL Rapsöl
- 200 ml Gemüsebrühe ohne Zusatzstoffe
- 125 g Kidneybohnen (Abtropfgewicht, Glas oder Dose)
- 125 g Mais (Abtropfgewicht, Glas oder Dose)
- 250 ml passierte Tomaten (Glas oder Dose)
- Kreuzkümmel
- Paprikapulver
- Chilipulver
- Salz
- Pfeffer
- 75 g Naturjoghurt

**Zubereitung**
1. Zwiebel fein würfeln und Knoblauch fein hacken. Zusammen mit den Linsen in einem Topf mit dem Öl anbraten. Mit der Gemüsebrühe aufgießen und mit einem Deckel für 12 Minuten köcheln lassen.
2. Die Kidneybohnen und den Mais in einem Sieb abgießen und abspülen. Beides zusammen mit den passierten Tomaten zugeben und aufkochen lassen.
3. Das Chili mit den Gewürzen nach Geschmack abschmecken und mit einem Klecks Joghurt servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR